

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0 3 6 8 / 2 0 2 1 / B V

Datum:
10.11.2021

Federführung:
Dezernat V, Bürger- und Ordnungsamt

Beteiligung:

Betreff:

**Sozialticket
Tarifänderungen der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	23.11.2021	Ö	() ja () nein () ohne	
Gemeinderat	09.12.2021	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Ab 2022 wird der Eigenanteil des Sozialtickets für die Monatskarte Jedermann mit Stadttarif auf 20 Euro und für die Preisstufe 2 auf 25 Euro festgesetzt.

Ab 2022 beträgt bei der Jahreskarte Jedermann mit Stadttarif der Eigenanteil am Sozialticket 15 Euro und bei der Preisstufe 2 20 Euro.

Die Tarifierhöhungen der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH für das Jahr 2022 werden durch die höheren städtischen Zuschüsse gedeckt, so dass die Eigenanteile der anderen Zeitkarten des Sozialtickets gleich bleiben.

Dies gilt bis zur Einführung des kostenlosen ÖPNV-Heidelberg-Tickets.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
• Aufwand 2022 einschließlich der tarifvertraglichen Änderungen	1.220.000
•	
Einnahmen:	
• keine	
•	
Finanzierung:	
• Ansatz in 2022	1.100.000
• Übertragung nicht benötigter Mittel aus 2021	120.000
Folgekosten:	

Zusammenfassung der Begründung:

Die Rhein-Neckar-Verkehr GmbH erhöht die Tarife und ändert die Tarifbedingungen für die Zeitkarten Jedermann, so dass die Regelungen für das Sozialticket angepasst werden müssen.

Begründung:

Durch Beschluss des Gemeinderates können Inhabende eines Heidelberg-Passes oder eines Heidelberg-Passes+ bei der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH Zeitkarten erwerben, die von der Stadt Heidelberg unterschiedlich bezuschusst werden:

2021	Preis pro Monat	Eigenanteil	Städtischer Zuschuss
Rhein-Neckar-Ticket	89,80 Euro	30,00 Euro	59,80 Euro
Monatskarte Jedermann	76,80 Euro	25,00 Euro	51,80 Euro
Jahreskarte Jedermann	65,90 Euro	20,00 Euro	45,90 Euro
Karte ab 60	45,70 Euro	24,05 Euro	21,65 Euro
MAXX-Ticket	45,30 Euro	24,05 Euro	21,25 Euro
MAXX-Ticket HD-Pass+	45,30 Euro	--	45,30 Euro

Durch die Tarifänderungen zum 01.01.2022 werden die Zeitkarten teurer und die Tarifzonenregelungen für die Zeitkarten Jedermann geändert.

Bisher waren mit der Jahres- oder Monatskarte Jedermann auch Fahrten in die unmittelbar angrenzenden Nachbargemeinden ohne Zuzahlung möglich (Preisstufe 2).

Ab Januar 2022 wird der Stadttarif für die Zeitkarten Jedermann eingeführt, der als Ortstarif nur für Fahrten innerhalb des Stadtgebiets berechtigt. Sollen diese Zeitkarten von den Nutzenden auch außerhalb Heidelbergs genutzt werden, müssen die jeweiligen weiteren Waben zugekauft werden.

Die Verwaltung schlägt daher vor, dass für die Zeitkarten Jedermann (Preisstufe 2), die die gleiche Nutzungsmöglichkeit wie bisher bieten, der Eigenanteil gleichbleibt. Für die Monats- und Jahreskarte Jedermann mit Stadttarif wird wegen der geringeren Nutzungsmöglichkeit der Eigenanteil auf 15,00 € beziehungsweise 20,00 € reduziert. Daraus ergeben sich ab 2022 folgende Eigenanteile und städtische Zuschüsse:

2022	Preis pro Monat	Eigenanteil	Städtischer Zuschuss
Rhein-Neckar-Ticket	92,50 Euro	30,00 Euro	62,50 Euro
Monatskarte Jedermann Stadttarif	79,10 Euro	20,00 Euro	59,10 Euro
Monatskarte Jedermann Preisstufe 2	88,20 Euro	25,00 Euro	63,20 Euro
Jahreskarte Jedermann Stadttarif	67,90 Euro	15,00 Euro	52,90 Euro
Jahreskarte Jedermann Preisstufe 2	75,70 Euro	20,00 Euro	55,70 Euro
Karte ab 60	47,10 Euro	24,05 Euro	23,05 Euro
MAXX-Ticket	46,70 Euro	24,05 Euro	22,60 Euro
MAXX-Ticket HD-Pass+	46,70 Euro	--	46,70 Euro

Bedingt durch die Tarifierhöhungen und die steigende Nachfrage beziehungsweise dem Nutzerwechsel zum Rhein-Neckar-Tickets oder zur Karte ab 60 ist mit einem Anstieg der Zuschusskosten für das Jahr 2022 zu rechnen. Unter der Annahme der Nutzungszahlen vor der Corona-Pandemie wird der Zuschussbetrag insgesamt circa 1.220.000 Euro betragen.

Für die Bezuschussung des Sozialtickets sind im Haushaltsjahr 2021 Mittel in Höhe von 1,0 Mio. Euro und in 2022 in Höhe von 1,1 Mio. Euro veranschlagt. Durch die geringere Nachfrage in Folge der Corona-Pandemie wird das Budget im Jahr 2021 voraussichtlich nicht komplett ausgeschöpft werden, so dass nicht benötigte Mittel zum Ausgleich der höheren Kosten in das Haushaltsjahr 2022 übertragen werden könnten.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt	Ziel/e:
QU 1		Solide Haushaltswirtschaft Ziel/e:
SOZ1		Armut bekämpfen, Ausgrenzung verhindern Ziel/e:
MO1		Umwelt-, stadt- und sozialverträglichen Verkehr fördern

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Wolfgang Erichson

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Übersicht der Kostenprognose